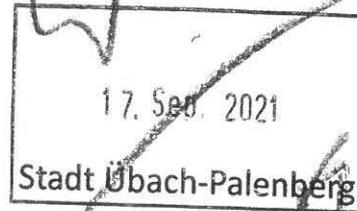




CDU Ortsverband Übach, Im Kauert 4, 52531 Übach-Palenberg

Herrn Bürgermeister
Oliver Walther
Stadtverwaltung Übach-Palenberg
Rathausplatz 4
52531 Übach-Palenberg



14. September 2021

Anregung gem. § 24 GO NRW

hier: a) Mittel aus dem Corona-Fonds für Jugendliche verwenden
b) Änderung von in § 7 (2) der Haus- und Badeordnung des Schwimmbades
(einschl. des Freibades) und der Sauna der Stadt Übach-Palenberg)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Ortsverband Übach im CDU Stadtverband Übach-Palenberg regt hiermit auf Grundlage von § 24 Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen folgendes an:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg möge beschließen,

1. dass bisher nicht ausgeschöpfte finanzielle Mittel aus dem „Corona-Fonds“ den Schülerinnen und Schülern der Übach-Palenberger Schulen für kostenlose Freizeitaktivitäten zur Verfügung gestellt werden. Insbesondere sollen den Schülerinnen und Schülern der Übach-Palenberger Schulen für die restlichen Monate dieses Jahres „freier Eintritt“ in das ÜBad ermöglicht werden.
2. dass § 7 (2) der Haus- und Badeordnung des Schwimmbades (einschl. des Freibades) und der Sauna der Stadt Übach-Palenberg) insoweit geändert wird, dass das Tragen von „Badeshorts“ im Schwimmbecken zukünftig erlaubt ist.

Begründung:

In den Sommermonaten wurde es den Schülerinnen und Schülern der Übach-Palenberger Schulen ermöglicht, das ÜBad kostenlos zu nutzen. Aufgrund der Witterungsumstände ist diese Möglichkeit buchstäblich „ins Wasser gefallen“, d. h. diese Möglichkeit wurde nur wenig genutzt. Es soll nun durch die Möglichkeit des „freien Eintritts“ bis Ende des Jahres den Schülerinnen und Schülern ein Ausgleich geboten werden.

Die im Rahmen der Corona-Schutzmaßnahmen insbesondere den Schülerinnen und Schülern auferlegten Einschränkungen im schulischen aber auch im privaten Raum (z. B. waren vorhandene Vereinsangebote über einen längeren Zeitraum ausgesetzt) waren gravierend und sind es immer noch. Um nun allen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu eröffnen, beim Besuch des ÜBads bzw. beim Badebetrieb aktuelle und u. E. auch geeignete Badekleidung zu tragen und sich im ÜBad wohl zu fühlen, soll es den männlichen Schülern (und auch den erwachsenen männlichen Badegästen) ab sofort dauerhaft erlaubt sein, Badeshorts im ÜBad zu tragen, was in den umliegenden Bädern selbstverständlich ist. Damit geht eine Attraktivitätssteigerung einher, die für die Zukunft höhere Einnahmen generiert. Die Kostenunterdeckung des ÜBads wird hierdurch geringer, was auch den Kämmerer freuen dürfte.

Freundliche Grüße


René Langa
Ortsverbandsvorsitzender